

004995

R3HAB I



Bildbeschreibung¹⁾

Eine krasse Fotografie eines Treppenhauses, das zu einem vergitterten Tor hinunterführt, wobei das Wort „REHAB“ an die Wand gekritzelt ist, was ein Gefühl von institutioneller Begrenzung hervorhebt.

Analyse¹⁾

Diese Fotografie fängt eine karge, fast klinische Ästhetik ein und zieht den Betrachter eine Betontreppe hinunter zu einem vergitterten Tor. Die High-Key-Beleuchtung und die minimalistische Komposition betonen die strenge Geometrie der Architektur und erzeugen ein Gefühl von Enge und Vorahnung. Ein leuchtend blaues Handgeländer bildet einen scharfen Kontrast zur monochromen Farbpalette und fügt eine subtile visuelle Spannung hinzu. An der linken Wand ist das Wort „in leuchtend pinkfarbenem Graffiti gekritzelt, das ein Element menschlicher Präsenz einbringt und eine Erzählung von Genesung und Beschränkung innerhalb der sterilen Umgebung suggeriert.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Digital	Frank Titze	
Entwicklung	—	—	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	—	—	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	12/2016	01/2017	05/2017
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	7360 px	4912 px	16
Verhältnis ca.	1.50	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	—		
Titel (Deutsch)	R3HAB I		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert